

# **Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts**

## **(Gemeindeverfassungsrechtssatzung – GVRS)**

Die Gemeinde Adelshofen erlässt auf Grund der Art. 20a Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2, 23, 32, 33, 34 Abs. 2 und 4, 35 Abs. 1 Satz 2, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 5 Abs. 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2019 (GVBl. S. 737) folgende

## **Satzung:**

### **§ 1**

#### **Zusammensetzung des Gemeinderats**

Der Gemeinderat besteht aus dem ehrenamtlichen ersten Bürgermeister und 12 ehrenamtlichen Mitgliedern.

### **§ 2**

#### **Ausschüsse**

(1) Der Gemeinderat bestellt zur Mitwirkung bei der Erledigung seiner Aufgaben folgende ständige Ausschüsse:

- a) den Bauausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und fünf ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
- b) den Umwelt- und Landschaftsausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und fünf ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
- c) den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und drei weiteren ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern.

(2) <sup>1</sup>Den Vorsitz in den in Abs. 1 Buchst. a) und b) genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister. <sup>2</sup>Im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Gemeinderat bestimmtes ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied den Vorsitz.

(3) <sup>1</sup>Die Ausschüsse sind ausschließlich vorberatend tätig.

(4) Das Aufgabengebiet der Ausschüsse im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung, soweit es nicht durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist.

...

### **§ 3 Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder; Entschädigung**

(1) <sup>1</sup>Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse. <sup>2</sup>Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbe-fugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden (Referenten).

(2) <sup>1</sup>Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 30,-- € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemein-de-rats oder eines Ausschusses gem. § 2 Abs. 1 Buchst. a) und b). <sup>2</sup>Für die notwendige Teil-nahme an Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses gem. § 2 Abs. 1 Buchst. c) erhal-ten die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder eine Entschädigung in Höhe von 15,-- € je angefangene Sitzungsstunde.

(3) <sup>1</sup>Die Referenten des Gemeinderats erhalten für die notwendige Teilnahme an Sitzungen und Besprechungen überörtlicher Organisationen ein Sitzungsgeld von je 30,-- € als pau-schalen Aufwandsersatz, soweit von diesen Organisationen keine Aufwandsentschädigung gewährt wird.

(4) <sup>1</sup>Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten als Entschädigung für die Nutzung der privaten elektronischen Geräte für das Ratsinformationssystem eine pauschale Entschä-digung in Höhe von 100,-- € pro Jahr als IT-Pauschale. <sup>2</sup>Diese Entschädigung wird erstmals in Jahr der tatsächlichen Inbetriebnahme gewährt. <sup>3</sup>Für die Monate Januar bis April 2026 beträgt die Pauschale für ausscheidende Gemeinderatsmitglieder 35,-- €.

(5) Gemeinderatsmitglieder, die Arbeitnehmer oder Arbeitnehmerinnen sind, haben außer-dem Anspruch auf Ersatz des ihnen entstandenen nachgewiesenen Verdienstaufschlags.

(6) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekos-ten und Tagegelder nach den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes.

(7) Der Ersatz von Sachschäden, die ehrenamtliche Gemeinderatsmitglieder bei der Aus-übung ihrer Tätigkeit erleiden, bestimmt sich nach den für Staatsbedienstete geltenden Vor-schriften.

(8) Nach Monatsbeträgen bemessene Entschädigungen werden im Voraus bezahlt. Sit-zungsgelder für die Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates oder eines Ausschusses werden nur für die nachgewiesene Teilnahme an den Sitzungen bezahlt.

(9) Die Entschädigungen nach den Absätzen 2 bis 4 werden einmal jährlich zum Schluss des Kalenderjahres ausbezahlt.

...

**§ 4**  
**Erster Bürgermeister**

Der erste Bürgermeister ist Ehrenbeamter.

**§ 5**  
**Weitere Bürgermeister**

Die zweite Bürgermeisterin und der dritte Bürgermeister sind Ehrenbeamte.

**§ 6**  
**Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am 01. Mai 2020 in Kraft. <sup>2</sup>Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 31. Oktober 2014 außer Kraft.

Gemeinde Adelshofen  
Adelshofen, den 12. Oktober 2020

Robert Bals  
Erster Bürgermeister